

ADRA Slowenien für Flüchtlingshilfe von Zivilschutzministerium geehrt

„Wir sind sehr dankbar für diese Auszeichnung unseres erfolgreichen Einsatzes für die Flüchtlinge“, sagte Maja Ahac, Geschäftsleiterin von ADRA Slowenien. „Wir sind stolz darauf und danken allen, die sich für diesen umfangreichen, humanitären Einsatz engagiert haben. Der Preis gehört all jenen Freiwilligen von ADRA Slowenien, die in selbstloser Weise jeden Tag seit dem letzten Sommer bedürftigen Flüchtlingen und Migranten geholfen haben“, sagte Ahac.

Von Oktober 2015 bis Mitte März 2016 seien 477.791 Flüchtlinge in Slowenien eingereist. Das sei fast ein Viertel der 2,1 Millionen Bewohner des Landes. Die Mehrheit sei durch Brežice–Dobova gereist, wo ADRA Slowenien beim Empfang der Flüchtlinge am Grenzbahnhof Dobova gearbeitet habe. Von dort seien sie ins nahegelegene Camp zur Registration geleitet worden.

ADRA Slowenien habe Sachspenden der Bevölkerung organisiert und entgegengenommen. Dabei hätten Hygieneartikel und Produkte für Kleinkinder eine hohe Priorität gehabt.

Das Hilfswerk habe nicht nur in Slowenien selbst geholfen, sondern auch auf Lesbos/Griechenland, in Serbien und Mazedonien.

Website von ADRA Slowenien: <http://www.adra.si/>

Facebook-Seite des Hilfswerks:
<https://www.facebook.com/AdraSlovenija/>
